

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1961)
Heft: 11-12

Rubrik: Wettbewerbe = Concours = Concorso

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

affiches, etc.], bijouterie etc.). – Dans la section des beaux-arts, les artistes ne sont admis à concourir que jusqu'à l'âge de 40 ans révolus.

Berne, novembre 1961 Département fédéral de l'intérieur

Il Dipartimento federale dell'interno comunica quanto segue:

Gli artisti svizzeri che intendono conseguire una borsa di studio per l'anno 1962 sono invitati ad annunciarsi, entro il 10 dicembre 1961, al Segretariato del Dipartimento federale dell'interno, il quale manderà loro i moduli d'iscrizione insieme alle prescrizioni per il conseguimento della borsa.

I concorrenti dovranno indicare se vogliono concorrere nel dominio dell'arte pura (pittura, scultura, incisione, architettura), oppure in quello dell'arte applicata (ceramica, tessili, arredamenti, fotografia, arti grafiche [illustrazione di libri, affissi, ecc.], gioielleria, ecc.). – Per le belle arti, gli artisti sono ammessi al concorso fino all'età di 40 anni compiuti.

Berna, novembre 1961 Il Dipartimento federale dell'interno

Der nächste Wettbewerb zur Ermittlung der besten Plakate des Jahres wird anfangs 1962 in Zürich stattfinden.

Schweizer Künstler, Drucker und Auftraggeber, die Plakate zur Jurierung vorlegen möchten, werden gebeten, sie bis zum 15. Dezember 1961 an die Direktion der Allgemeinen Plakatgesellschaft, Postfach Zürich 27 – Enge, einzusenden, wo auch die Anmeldeformulare zu beziehen sind.

Gemäß Reglement werden nur die im Jahre 1961 hergestellten und aufgehängten Plakate berücksichtigt.

Bern, 29. November 1961 Eidg. Departement des Innern

Le prochain Concours des meilleures affiches de l'année aura lieu à Zurich au début de 1962.

Les artistes, éditeurs et imprimeurs suisses qui désirent soumettre des affiches à l'appréciation du jury sont priés de les envoyer jusqu'au 15 décembre 1961 au plus tard à la direction de la Société générale d'affichage, case postale Zurich 27 – Enge, qui leur enverra sur demande les formules d'inscription nécessaires.

Conformément au règlement, ne seront prises en considération que les affiches exécutées et placardées pour la première fois en 1961.

Berne, le 29 novembre 1961 Département fédéral de l'intérieur

WETTBEWERBE - CONCOURS - CONCORSO

Denkmal für General Guisan

Die Vereinigung General Henri Guisan teilt uns mit, daß der Wettbewerb für die Errichtung des Denkmals für General Henri Guisan eröffnet ist. Die Schweizer Bildhauer (auch im Ausland wohnende), welche sich das Wettbewerbsprogramm und die Pläne verschaffen möchten, können sich bis am 30. November 1961 bei der Vereinigung General Henri Guisan, Postfach 852, Lausanne I, einschreiben.

Die Entwürfe (Modelle) müssen spätestens auf den 1. Juni 1962 eingereicht werden.

Die von den Stadtbehörden von Lausanne, dem Preisgericht und dem Komitee der Vereinigung übereinstimmend in Aussicht genommenen Standorte sind die folgenden:

Esplanade de Montbenon
Parc du Denantou
Promenade Derrière-Bourg

Der Künstler kann sich für einen dieser Standorte entscheiden, behält aber die Möglichkeit, einen anderweitigen Standort zu wählen.

Das Preisgericht ist folgendermaßen zusammengesetzt:

Vom Bundesrat ernannt:

Remo Rossi	Bildhauer, Vize-Präsident der eidg. Kunstkommission
Henri-Robert von der Mühl	Architekt, Mitglied der eidg. Kunstkommission
Dr. Edouard Vodoz	Sekretär des eidg. Departements des Innern

Vertreter der Kantone:

Max Fueter	Bildhauer
Luc Jaggi	Bildhauer
Milo Martin	Bildhauer
Emilio Stanzani	Bildhauer

Vertreter des Kantons Waadt und der Stadt Lausanne:

Charles Thevenaz, sen.	Architekt
------------------------	-----------

Übrige Mitglieder:

Frau Henri Guisan	
Paul Nerfin	Präsident der Vereinigung General Henri Guisan

Ersatzleute:

Yoki Aebischer	Kunstmaler
Alexander Zschokke	Bildhauer

Trägt man den genannten Daten und der Zeit Rechnung, welche für die Ausführung des Denkmals vorgesehen werden muß, so kann geschätzt werden, daß das Denkmal im Verlaufe des Jahres 1963 eingeweiht werden kann.

Die Stiftung ist Gegenstand einer vorläufigen Prüfung; ihre endgültige Gestalt wird vom Saldo abhängen, über den die Stiftung nach Abzug der Kosten für das Denkmal verfügen wird.

Die vorstehenden Wettbewerbsbedingungen wurden den Bildhauern der GSMBA Ende Oktober 1961 direkt zugestellt.

Allgemeiner Wettbewerb für das
Institut für exakte Wissenschaften der Universität Bern

Programm

Die Kantonale Kunstkommission eröffnet in Verbindung mit dem Kantonalen Hochbauamt einen allgemeinen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die malerische Gestaltung der Ost-Stirnwand des großen Aufenthaltsraumes im Parterre Südseite, Eingang von der großen Schanze aus.

Technik und Thema sind frei, der Entwurf kann gegenständlich oder ungegenständlich sein.

Für die Prämierung der Entwürfe steht die Summe von 10 000 Franken zur Verfügung.

Am Wettbewerb können alle im Kanton Bern wohnhaften und heimatberechtigten Maler und Malerinnen teilnehmen.

Die Teilnehmer haben einzureichen:

- einen Entwurf im Maßstab 1:5, mit einer sechsstelligen Kennzahl versehen;
- einen verschlossenen Briefumschlag mit derselben Kennzahl, enthaltend Name und Adresse des Künstlers;
- evtl. einen kurzen Beschrieb und die Angabe der ungefähren Ausführungskosten.

Die Entwürfe sind einzureichen an das Berner Kunstmuseum, Hodlerstraße 12, Bern, bis 5. Januar 1962.

Allfällige Fragen sind anonym an das Sekretariat des Kunstmuseums zu richten. Sie werden gesamthaft beantwortet und allen Bewerbern mitgeteilt.

Als Preisgericht amten: Prof. Max Huggler, Kunstmaler Fernand Giauque, Muntelier, Peter Stein, Bern und Bildhauer Walter Linck, Reichenbach/Zollikofen als Vertreter der Kantonalen

Kunstkommission; Kantonsbaumeister Heinrich Türlér, Prof. André Mercier, Bern und einer der ausführenden Architekten Hans und Gret Reinhard, Bern. Das Urteil der Jury ist unanfechtbar. Mit der Teilnahme unterzieht sich der Bewerber den vorliegenden Bedingungen. Nach Bekanntgabe des Urteils werden die Entwürfe 14 Tage öffentlich ausgestellt.

*Ouverture d'un concours pour la décoration extérieure
de la Cité universitaire de Genève*

Le département des travaux publics ouvre un concours pour la décoration extérieure de la Cité universitaire de Genève. Peuvent prendre part à ce concours les artistes peintres, sculpteurs et décorateurs, quelle que soit leur nationalité, pourvu qu'ils soient établis à Genève avant le 1^{er} novembre 1956, ainsi que les artistes peintres, sculpteurs et décorateurs de nationalité genevoise, quel que soit leur domicile.

Le programme du concours peut être consulté au secrétariat du département des travaux publics, 6, rue de l'Hôtel de Ville, à Genève, qui l'expédiera également aux personnes en faisant la demande.

Les documents permettant de prendre part au concours seront remis par le secrétariat du département des travaux publics, contre dépôt d'une finance d'inscription de frs 30.—, qui sera remboursée aux concurrents ayant livré un projet conforme en temps voulu.

*Wettbewerb unter Malerinnen
für ein Wandbild in der Kantonalen Frauenschule in Brugg*

Zur Erlangung eines Entwurfes für die künstlerische Ausschmückung der Mittelpartie im Parterre-Eingang der Kantonalen Frauenschulen Brugg, veranstaltet die aargauische Erziehungsdirektion einen Projektwettbewerb.

Teilnahmeberechtigt sind alle im Kanton Aargau niedergelassenen oder beheimateten Malerinnen. Das Wettbewerbsreglement kann bei der Kanzlei der aargauischen Erziehungsdirektion, Regierungsgebäude Aarau, bezogen werden.

GEBURTSTAGE - ANNIVERSAIRES

Sektion Aargau

60 Jahre, *Fischer Guido*, Maler, Bachstraße 140, Aarau; 65 Jahre, *Ringier Carlo*, Maler, Aumattweg, Aarau; 70 Jahre, *Eichenberger Paul*, Maler, Beinwil am See AG.

Sektion Basel

60 Jahre, *Jacques Döblin*.

Sektion Bern

60 Jahre, *Roth Paul*, Bildhauer, Muntelier FR, 11. Dezember; *Würgler Walter*, Bildhauer, Roggwil BE, 25. März; 65 Jahre, *Schmucki Joh.*, Maler, Pieterlen (bei Biel), 30. November; 70 Jahre, *Bangerter Walter*, Maler, rue de la Rive 6, Genève, 18. Dezember; *Jacobi Markus*, Maler, Merligen BE, 20. August; 85 Jahre, *Geiger Ernst*, Maler, Ligerz (Bielersee)

Sektion Freiburg

80 Jahre, *de Castella J.*, peintre, Clyde Street, East Kew, Melbourne, Australie, 21. November; *Robert Henri*, peintre, av. de l'Elysée 13, Lausanne.

Sektion Genf

60 Jahre, *Verdier Jean*, peintre, Grand'rue 14, Genève, 2. April; 65 Jahre, *Chapot Georges*, peintre, Vésenaz GE, 13. April; *Koenig Henri*, sculpteur, chemin Jules Vuy «Le Liozon», Pinchat GE, 13.

Januar; *Schimek H.*, peintre, Pension «Les Ecureuils», Gryon VD, 21. April; *Theurillat Herbert*, peintre, rue Verdaine 2, Genève, 12. März; 70 Jahre, *Mathey Paul*, peintre, Cartigny GE, 16. Februar; 80 Jahre, *Castres Edouard*, peintre, rue Pierre Fatio 5, Genève, 10. März; *Hermès Eric*, peintre, Villa Bourride, Chemin Briquet, Petit Saconnex GE, 18. Januar; *Torcapel John*, architecte, chemin Krieg Vbis, Genève, 18. April.

Sektion Graubünden

65 Jahre, *Pedretti Turo*, Maler, Celerina GR, 7. Dezember.

Sektion Luzern

60 Jahre, *Duss R.*, Bildhauer, Richard-Wagner-Weg 11, Luzern, 23. Juni; *Troxler Georg Alfons*, Maler, Hitzlibergstraße 44, Luzern, 21. Dezember; 65 Jahre, *Pohl Erwin*, Maler, Stüßwinkel 6, Luzern, 25. Oktober.

Sektion Neuenburg

60 Jahre, *Bouvier Pierre-Eugène*, peintre, Clos de la Prilaz, Estavayer-le-Lac, 7. September; *Locca Guido*, peintre, Ecluse 24, Neuchâtel, 27. September; *Maire Ferdinand*, peintre, rue de la Collégiale 1, Neuchâtel, 23. März; 75 Jahre, *Perrin Léon*, sculpteur, Grenier 24, La Chaux-de-Fonds, 19. November; 85 Jahre, *Evard André*, peintre, Tourelles 35, La Chaux-de-Fonds, 1. Juni.

Sektion Paris

60 Jahre, *Hunziker Max*, peintre, Eierbrechstraße 94a, Zürich 53, 6. März; 65 Jahre, *Robert S.-P.*, peintre, 100, rue d'Assas, Paris VI^e, 9. September; *Viollier Jean*, 3, rue Vercingétorix, Paris XIV^e, 24. Juli; 70 Jahre, *Heng Auguste*, sculpteur, 9, Villa Laforgue, Paris XIX^e, 15. April; 80 Jahre, *Sandoz E.-M.*, sculpteur, 2, Cité d'Alésia, Paris XIV^e, 21. März.

Sektion St. Gallen

60 Jahre, *Meyer Walter*, Bildhauer, Feldlistraße 3, St. Gallen, 11. Dezember; *Stettbacher Hans*, Maler, Leonhardstraße 12, St. Gallen, 5. Juni; 70 Jahre, *Schmid Emil*, Maler, Heiden AR, 17. Juli; 75 Jahre, *Edelmann Albert*, Maler, Dicken, Ebnet-Kappel SG, 18. Juli.

Sektion Solothurn

70 Jahre, *Häubi Albert*, Maler, Schafis bei Ligerz (Bielersee), 2. Juli; *Walter Willi*, Maler, Blumensteinweg 18, Solothurn, 17. Mai.

Sektion Tessin

70 Jahre, *Bianconi Giovanni*, silografo, Minusio, 23. März.

Sektion Waadt

60 Jahre, *Hartmann Richard*, peintre, Cugy VD, 10. November; *Rouiller Armand*, peintre, Vuillierens VD, 18. Juli; 65 Jahre, *Aebi Ernest*, peintre, Vorame, Ascona TI, 15. August; 70 Jahre, *Chinet Charles*, peintre, Rolle VD, 12. Oktober; *Diserens Albert*, peintre, av. d'Ouchy 23, Lausanne, 24. Dezember; 85 Jahre, *Francillon R.*, peintre, av. Mont-Choisi 8, Lausanne, 28. Dezember.

Sektion Zürich

60 Jahre, *Hunziker Edwin*, Maler, Lipari (Sicilia), 3. April; *Meyer Alfred*, Bildhauer, Forchstraße 60, Zürich 8, 18. Juni; *Zender Rudolf*, Maler, Oststraße 8, Winterthur, 27. Juni; 65 Jahre, *Müller Walter*, Maler, Minervastrasse 46, Zürich 32, 12. November; *Speck Paul*, Bildhauer, Zweierstraße 182, Zürich 3, 10. Juni; *Staub Ernst*, Maler, Aegertlistraße 18, Thalwil ZH, 13. Dezember; *Zanini Luigi*, Bildhauer, Franklinstraße 32, Zürich 50, 6. Juni; *Zbinden Fritz*, Maler, Horgenberg ZH, 26. Oktober; 70 Jahre, *Gubler Jak.*, Maler, Realp, Rebwiesstraße 54, Zollikon, 28. Juli; *Magg Alfons*, Bildhauer, Wiesenstraße 17, Zürich 1, 14. Juli; *Pauli Fritz*, Maler, Cavigliano TI, 7. Mai; *Scheuermann Walter*, Bildhauer, Birmensdorferstraße 573, Zürich 55, 27. März; 75 Jahre, *Bodmer Paul*, Maler, Zollikoberg ZH, «Im Zelgli», 18. August; *Gimmi Wilhelm*, Maler, Chexbres VD, 7. August; *Hugentobler Iwan*, Maler, Auf der Mauer 4, Zürich 1, 14. März; *Oetiker H.*, Architekt, Stadtrat, Im Laubegg 23, Zürich 45.